

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0666/06
für die Fragestunde während der September I-Tagung 2006
gemäß Artikel 109 der Geschäftsordnung
von Albert Deß
an die Kommission

Betrifft: Illegale Importe von Agrarprodukten aus Brasilien in die EU

Durch einen Bericht des EU-Lebensmittel- und Veterinäramts ist bekannt geworden, dass Brasilien illegal Agrarprodukte nach Europa exportiert.

Nach Aussagen des EU-Veterinäramtes exportiert Brasilien seit Anfang 2005 Schweinefleisch nach Europa, obwohl kein einziger Betrieb für den Export zugelassen ist. Bei Honig, der in großen Mengen in die EU eingeführt wird, sind brasilianische Behörden gar nicht in der Lage, die Unbedenklichkeit bei Rückständen zu garantieren, weil gar keine Kontrollen erfolgen. Viele von der Veterinärbehörde angesprochene Missstände wurden schon 2003 festgestellt.

Was hat die EU-Kommission bereits unternommen, um diese illegalen Agrarimporte zu stoppen?
Wird die EU-Kommission die Initiative ergreifen, damit endlich EU-Standards auch für Importlebensmittel gelten?

Eingang: 13.07.2006
de